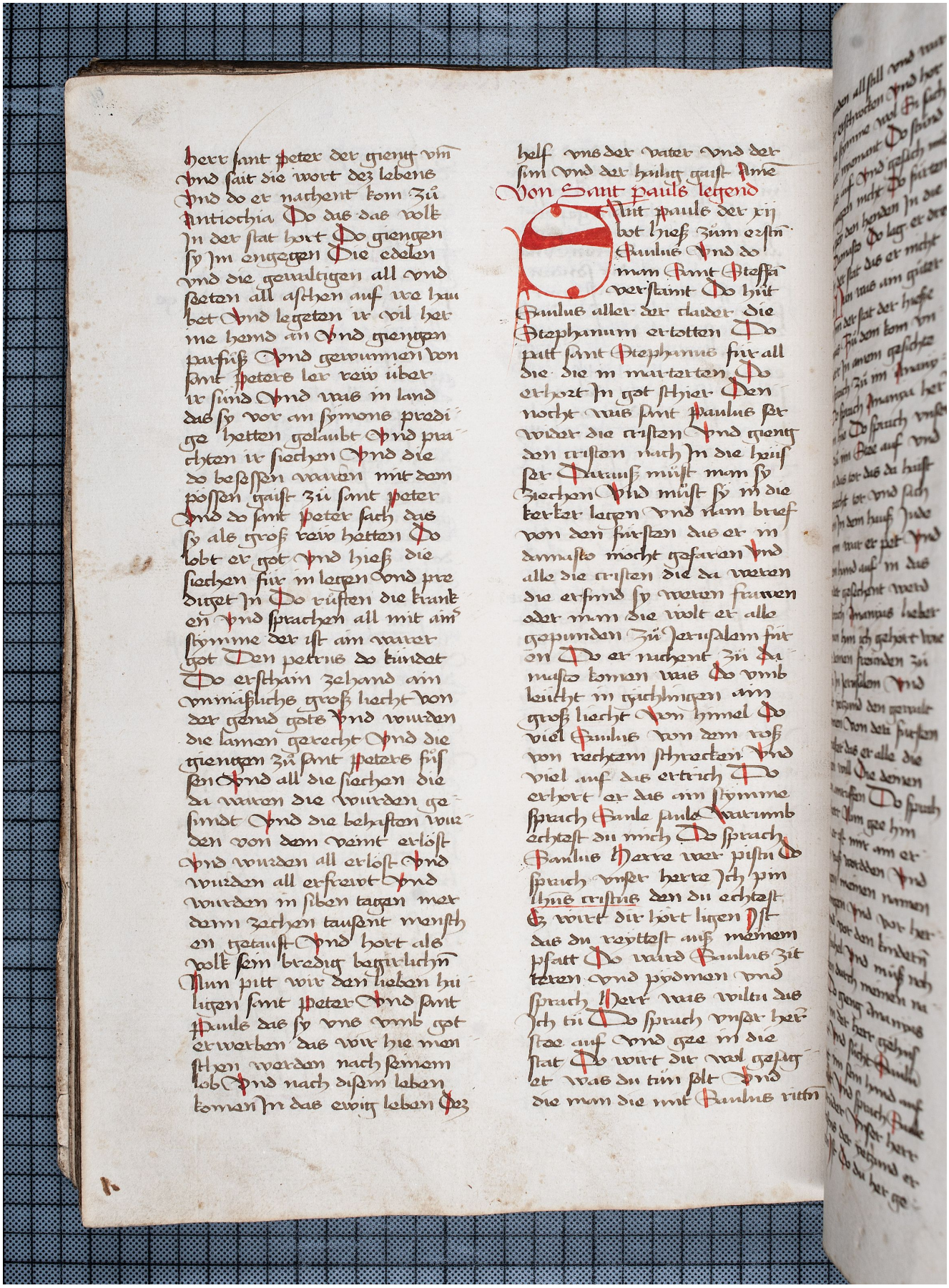
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36194
Copyright: Melk, Benediktinerstift



herr sant peter der gieng vm̄
vnd sait die wort dez lebens
vnd do er nachent kom zů
Antiochia Do das das volk
In der stat hort Do giengen
sy Im engegen Die edelen
vnd die gewaltigen all vnd
seeten all aschen auf ire hau
bet vnd legeten ir vil her
ine hemd an vnd giengen
parfüß vnd gewunnen von
sant peters ler reiw über
ir sünd vnd was in land
das sy vor an symons predi
ge hetten gelaubt vnd pra
chten ir siechen vnd die
do besessen waren mit dem
possen gaist zů sant peter
vnd do sant peter sach das
sy als groß reiw hetten Do
lobt er got vnd hieß die
siechen für in legen vnd pre
diget In Do rüsten die krank
en vnd sprachen all mit ain
stymme der ist ain warer
got Den petrus do kündet
Do erschain zehand ain
vnmäßlichs groß liecht von
der genad gots vnd wurden
die lamen gerecht vnd die
giengen zů sant peters füs
sen vnd all die siechen die
da waren die wurden ge
sundt vnd die behaften wur
den von dem veint erlöst
vnd wurden all erlöst vnd
wurden all erfrewt vnd
wurden in siben tagen mer
denn zechen tausent mensch
en getauft vnd hort als
volk sein bredig begirlichn̄
Nun pitt wir den lieben hai
ligen sant peter vnd sant
pauls das sy vns vmb got
erwerben das wir hie men
schen werden nach seinem
lob vnd nach disem leben
komen In das ewig leben Dez

helf vns der vater vnd der
sun vnd der hailig gaist Amē

Von Sant pauls legend

Sant pauls der xij
bot hieß zům erstn̄
Saulus vnd do
man Sant Steffā
verstaint Do hüt
Saulus aller der claider die
Stephanum ertotten Do
patt sant Stephanus für all
die die in marterten Do
erhort In got schier Den
nocht was sant paulus ser
wider die cristen vnd gieng
den cristen nach In die heus
ser Darauß müst man sy
ziechen vnd müst sy in die
kerker legen vnd nam brief
von den fürsten das er in
damasco mocht gefaren vnd
alle die cristen die da weren
die erfund sy weren frawen
oder man die wolt er alle
gepunden zů Jerusalem für
en Do er nachent zů da
masco komen was do vmb
leucht in gächlingen ain
groß liecht von himel Do
viel Saulus von dem roß
von rechtem schrecken vnd
viel auf das ertrich Do
erhort er das ain stymme
sprach Saule saule warumb
echtest du mich Do sprach
Saulus Herre wer pistu Do
sprach vnser herre Ich pin
ihus cristus den du echtest
Es wirt dir hort ligen Ist
das du reyttest auß meinem
pfatt Do ward Saulus zit
teren vnd pydmen vnd
sprach Herr was wiltu das
Ich tü Do sprach vnser her
stee auf vnd gee in die
stat Do wirt dir wol gesag
et was du tün solt vnd
die man die mit Saulus rittn̄